

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

119 (2.5.1885) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119. Erstes Blatt.

Samstag den 2. Mai

1885.

## Evang. Stadtmission.

Unsere Abendgottesdienste werden in den Sommermonaten, erstmals Sonntag den 3. Mai, Abends 6 Uhr gehalten, wovon wir freundlich Kenntniss zu nehmen bitten. Pfarrer Kayser.

## Städtische Knabenarbeitschule.

21. Mit dem 1. Mai (ds. Jg.) beginnt die Knabenarbeitschule ihren Sommerkursus. Unterrichtsgegenstände sind: Laubsäge- und Einlegearbeit, Holzschneiden, Buchbinderei und Papparbeit, event. auch Bürstenbinden. Der Unterricht findet Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils abends von 5 bis 7 Uhr, statt. Das Schulgeld beträgt 3 Mark vierteljährlich, nebst einem einmaligen Eintrittsgeld von 2 Mark. Anmeldungen von Knaben im Alter von 10 bis 14 Jahren werden an obengenannten Tagen und Stunden im Arbeitslokal (Karl-Friedrichstraße Nr. 9, ebener Erde, letztes Zimmer rechts) entgegengenommen. Das Rektorat.

## Freiwillige Feuerwehr.

### Dankagung.

Von Herrn Friedrich Höpfner wurde uns anlässlich der Bewältigung des am 28. April d. J. in dessen Brauerei ausgebrochenen Brandes der Betrag von 100 M., sage Ein Hundert Mark, für die Corpseasse übergeben. Wir erlauben uns, im Namen unseres Corps den aufrichtigsten Dank hiermit auszusprechen.

Karlsruhe, den 30. April 1885.

### Der Verwaltungsrat.

Doering.

C. Schwindt.

## Freiwillige Feuerwehr.

21. Sonntag den 3. Mai, Nachmittags 2 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden **Heinrich Herold, Lecker,**

Behrmann der I. Compagnie, statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Betheiligung einladen.

Verammlung 1/2 Uhr am Feuerhaus der I. Compagnie in Dienstkleidung.

### Das Corps-Commando.

Doering.

Fr. Maifch.

## Thierschutzverein Karlsruhe.

### Bekanntmachung.

21. Die diesjährige Hauptversammlung findet Freitag den 15. Mai l. J., Abends 8 Uhr, im Speisesaal des Café Nowack statt und wird hiemit zu zahlreichem Erscheinen höflichst eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen:

1. Berichterstattung über die Jahresthätigkeit des Vereins und über die Verwendung der Vereinsmittel.
2. Neuwahl der Mitglieder des Vorstandes.

Karlsruhe, den 1. Mai 1885.

### Der Vorstand.

**Zu** der am Donnerstag den 7. Mai d. J. abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, Kleider und allerhand Fahrnisse rechtzeitig angemeldet werden bei Auktionator **B. Kosmann** Nr. 24.

## Versteigerung eines Gasthauses.

22. Samstag den 9. Mai 1885, Nachmittags 2 Uhr, zu Maximiliansau, Gemeinde Wors, in der Wirthschaft „zum Rheinischen Hof“ bei Hibel, wird vor dem unterzeichneten l. Notar das dem Karl Morlok, Wirth und Metzger daselbst, gehörige, zu beflagtem Maximiliansau auf einer Fläche von 60 a 50 qm gelegene Gasthaus — „zum großen Schoppen“ — mit Dekonomiegebäuden und Wirthsgarten auf Eigenthum versteigert.

Kandel, den 23. April 1885.

Graf, l. Notar.

## Fabrniß-Versteigerung.

Montag den 4. Mai l. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Herrensstraße 58, 2 Treppen hoch, folgende Fabrniße, als: Herrenkleider, 2 vollständige Betten mit Rohbaarmatrasen, 1 Nachttisch, 1 Bügeltisch, 1 Zulegtisch, 1 Schreibtisch, 1 Waschtisch, verschiedene Küchenschäfte, 1 eiserner guter Herd, 1 kleines Küchenschränkchen, 1 Anrichte, Küchengeräthe, 1 Kanapee, 1 Amerikanerstuhl und sonst verschiedene Gegenstände, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 1. Mai 1885.

Geop. Brombacher, Waisenrichter.

### Knielingen.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse des ledigen Landwirts Johann Christian Gauer III von Knielingen werden der Ertheilung wegen nachbeschriebene Liegenschaften am

Mittwoch den 13. Mai l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. L.B.Nr. 2661. 12 Ar 29 Meter Acker am Durlacherweg 200 M.
2. L.B.Nr. 3224. 10 Ar 96 Meter Acker im Dürrbühl 180 M.
3. L.B.Nr. 3575 und 3576. 9 Ar 70 Meter und 9 Ar 75 Meter Acker am Neureuther- und Schleifweg 320 M.
4. L.B.Nr. 1519. 14 Ar 8 Meter Acker am Mühlburgerweg, rechts und links der Eisenbahn 220 M.
5. L.B.Nr. 3399. 6 Ar 68 Meter Acker im Brurain 100 M.
6. L.B.Nr. 6730. 19 Ar 98 Meter Acker im Kirchthal 400 M.
7. L.B.Nr. 7425. 7 Ar 66 Meter Acker in den Hochstetten 120 M.
8. L.B.Nr. 5198. 6 Ar 34 Meter Acker im Reindich 70 M.
9. L.B.Nr. 5307. 8 Ar 81 Meter Acker in den obern Rappenacker 70 M.

10. L.B.Nr. 5442. 8 Ar 49 Meter Acker am Brüchervogel 170 M.
11. L.B.Nr. 6632. 10 Ar 67 Meter Wiese im vorderen Bruch 200 M.
12. L.B.Nr. 5973. 13 Ar 23 Meter Acker im Fischerspfad 230 M.
13. L.B.Nr. 7900. 11 Ar 45 Meter Acker im Leinpfad 200 M.
14. L.B.Nr. 4162. 67 Meter Krautgärten in den Krautgärten 5 M.

Die Zahlung des Kaufschillinges hat in sechs aufeinander folgenden Terminen, Martini 1885, 1886, 1887, 1888, 1889 und 1890 mit je ein Sechstel zu geschehen, verzinslich zu 5% vom Zuschlagstage an.

Mühlburg, den 28. April 1885.

Großh. Notar

Wathob.

### Liedolsheim.

## Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Karl August Kammerer l., Landwirth in Liedolsheim, die nachverzeichneten Liegenschaften

Samstag den 16. Mai d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

1. L.B.Nr. 2689. 5 Ar 98 Meter Acker im Quetterlichfeld 190 M.
2. L.B.Nr. 413. 9 Ar 32 Meter, eine einstöckige Behausung nebst Scheuer, Stallung, Hofraithe, Schweinställen und Gemüsegarten in der Neugäß 2900 M.
3. L.B.Nr. 3283. Die Hälfte von 16 Ar 83 Meter Wiese in der Müdenau 200 M.
4. L.B.Nr. 2961 a. Die Hälfte von 26 Ar 81 Meter Acker im Reutackerfeld 350 M.
5. L.B.Nr. 1774. 15 Ar 96 Meter Acker im Schofert 280 M.
6. L.B.Nr. 821. 9 Ar 54 Meter Acker in den Lohgärten 320 M.

Zusammen 4240 M.

Karlsruhe, den 25. April 1885.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar.

### Liedolsheim.

## Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden der Christof Fried. Rau Wittwe, Christine geb. Kösch in Liedolsheim, und ihren Kindern die nachverzeichneten Liegenschaften

Samstag den 16. Mai d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

1. L.B.Nr. 2968. 6 Ar 22 Meter Acker im Reutackerfeld 200 M.
2. L.B.Nr. 1074. 17 Ar 62 Meter Acker und Wiese hinter'm Lahr 350 M.
3. L.B.Nr. 208. 4 Ar 55 Meter Hofraithe: ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und Kochgarten in der Vordergäß 3500 M.
4. L.B.Nr. 2678. 7 Ar 35 Meter Acker im Quetterlichfeld 250 M.
5. L.B.Nr. 1415. 10 Ar 90 Meter Acker in den Linsenwiesen 200 M.

Zusammen 4500 M.

Karlsruhe, den 25. April 1885.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar.

### Liedolsheim.

## Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Adam Friedrich Tropp, Landwirth in Liedolsheim, die nachverzeichneten Liegenschaften

Samstag den 16. Mai d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Dieboldheim öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenlichkeiten.

- 1. L.B.Nr. 278. Ein einstöckiges Wohnhaus... 1200 M.
2. L.B.Nr. 1608. 11 Ar 61 Meter Acker... 180 M.
3. L.B.Nr. 1354. 20 Ar 34 Meter Acker und Wiese... 350 M.
Zusammen 1730 M.

Karlstraße, den 25. April 1885. Der Großh. Vollstreckungsbeamte: J. Wener, Notar.

Rintheim.

Steigerungs-Ankündigung.

Ludwig Hölzer II., Tagelöhner von hier, läßt mit obervormundhaftlicher Ermächtigung vom 24. April 1885 Nr. 5018 das seiner minderjährigen Tochter Karoline Hölzer durch Schenkung von ihrem Großvater Johann Hölzer L. eigentümlich gehörige Grundstück

Lagerb. Nr. 1303. 7 Ar 95 Meter Acker im Brobrain, neben Ludwig Gerhardt und Christian Gottlieb Hölzer, am

Montag den 11. Mai 1885,

Nachmittags 4 Uhr,

auf hiesigem Rathhause öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis für die Rente mindestens 21 Mark geboten wird.

Rintheim, den 27. April 1885.

Das Bürgermeisteramt.

Kasner.

Schuder, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten

Douglasstraße 30 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst aller Zubehöre auf 23. Juli d. J. zu vermieten.

Fasanenstraße 11 sind im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern sowie im dritten Stock zwei Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Hirschstraße 31 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und allem übrigen Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

Kaiserstraße 69 sind zwei hübsche Wohnungen von 6 Zimmern und 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Kaiserstraße 95 ist im 3. Stock eine Wohnung, nach der Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Antheil am Speicher und Keller, sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 165 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli oder auch später zu vermieten.

Kaiserstraße 225 ist eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit allem Zugehör, per 23. Juli zu vermieten.

Kriegstraße 73 ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern mit allem Zugehör, sofort beziehbar zu vermieten.

Marienstraße 26 ist eine hübsche, freundliche Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Eine Wohnung von 8 Zimmern etc., 2 Treppen hoch, zu vermieten: Kaiserstraße 160.

Eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sowie allem Zugehör ist um billigen Preis auf 23. Juli zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., ist auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Friedrichsplatz 3 ist die Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst üblichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badekabinet, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten:

Bahnoffstraße 6 der zweite Stock mit 7 Zimmern, Beiertheimer Allee 2 der erste und dritte Stock, jeder mit 6 Zimmern, Scheffelstraße 36 der zweite und vierte Stock, jeder mit 4 Zimmern.

Ein Laden mit anstoßendem Kontor in guter Geschäftslage - Kaiserstraße - geeignet zu einem Waarenausverkauf oder für ein sogenanntes Wanderlager, ist von jetzt ab bis 23. Juli d. J. zu vermieten.

Laden zu vermieten

per 23. Juli mit Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

Für einen Generalstabs-Offizier suche ich eine möblierte Junggesellen-Wohnung mit Stallung für 3 Pferde und Bürdenzimmer.

Der 23. Juli suche ich für eine Familie ohne Kinder eine Wohnung von 4-5 hübschen Zimmern. Anträge mit Preisangabe erbittet Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Eine Beamtenfamilie ohne Kinder sucht auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern (Vorderhaus) zu mieten.

Zimmer zu vermieten

32. Douglasstraße 8 sind ein Parterrezimmer und ein Zimmer im 3. Stock, beide gut möbliert, an solide Herren sofort oder auf später zu vermieten.

Zwei möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

33. Lessingstraße 42 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf Verlangen mit Pension, zu vermieten.

Erbrinzenstraße 32, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, unter Umständen auch zwei, sind Viktorialstraße 22, zwei Treppen hoch, nächst der Westendstraße, zu vermieten.

22 Rüppurrerstraße 9, im zweiten Stock, sind ein möbliertes Zimmer sowie auch eine hübsche Mansarde - möbliert oder unmöbliert - sofort zu vermieten.

Große Spitalstraße 25 ist im 3. Stock, Eingang links, ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermieten.

Am Mühlbürgertor sind 1 oder 2 hübsch möblierte Zimmer mit Aussicht auf die Straße mit oder ohne Pension an solide Herren sofort billig zu vermieten.

Waldstraße 42 ist ein freundliches, großes, gut möbliertes Mansardenzimmer an einen solchen Herrn sogleich billig zu vermieten.

Ein schönes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 30.

Zwei hübsch möblierte Parterrezimmer, mit Aussicht auf die Straße, sind zu vermieten: Westendstraße 30.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist an ein anständiges Frauenzimmer sogleich zu vermieten: Herrnsstraße 27 im Hinterhaus, 2. Stock.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken und besonderem Eingang, ist Schloßplatz 6, 2 Treppen hoch links, zu vermieten.

Schloßplatz 7 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort an 1 oder 2 bessere Fräulein zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 3. Stock.

Kaiserstraße 161, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Erbrinzenstraße 19, gegenüber dem katholischen Kirchenplatz, eine Treppe hoch, sind 1 bis 2 auf die Straße gehende, sehr gut möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Cinquartierung

wird angenommen: Amalienstraße 51. 33.

Keller zu vermieten.

Die von Herrn Weinbändler Baumgärtner innegehabten Keller der Häuser Zirkel 35 und Herrenstraße 4 (zusammenhängend) sind auf 1. August anderwärts zu vermieten; auch kann auf Oktober Wohnung dazu gegeben werden.

Zimmer-Gesuch.

Ein junger Mann sucht vom 21. Mai ab auf acht Wochen ein freundliches und gut möbliertes Zimmer, in der Nähe der Grenadierkaserne gelegen, zu mieten.

Dienst-Antrage.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Schützenstraße 37 im 3. Stock des Vorderhauses links.

Kellnerinnen finden stets gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 10.10.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen.

Einige Hotel- und Herrschaftszimmermädchen sowie Mädchen für Hausarbeit und Küche suchen Stellen durch J. N. Schneckenburger, Waldstraße 37.

Ein Mädchen, welches schön bügeln und waschen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinern Herrschaft eine Stelle.

Ein stilles, sehr gut empfohlenes Oberländer Mädchen, welches gut und zuverlässig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorziehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmers, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Gelder auf Hypotheken in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur Hälfte und bis zu 70% des Schätzwertes, auch auf unfertige Häuser anzuleihen; II. Hypotheken von 4000, 7000, 8000, 10000, 15000-20000 M. angemeldet.

Mit 5% Zins

ist eine II. beste Hypothek, kündbar, von M. 18000 auf nachweislich pünktlichen Zinszahler, abzugeben.

Ein zuverlässiger, tüchtiger Vernicklungsarbeiter, welcher selbstständig zu arbeiten versteht, wird für ein Fabrikgeschäft gesucht.

### Die Billet-Controleurstelle

bei der Heibelberger Pferdebahn mit einem Monatsgehalt von 100 M. ist mit einem entsprechend gebildeten, gewandten, nicht über 33 Jahre alten Manne zu besetzen, welcher 100 M. Caution zu stellen hat.

Bewerber wollen ihre Zeugnisse nebst eigenhändig geschriebenen Lebenslauf an die Heibelberger Straßen- und Bergbahn-Gesellschaft **Leferenz & Cie.** baldigst einreichen. 3.1.

### Dreher-Gesuch.

Auf feinere Möbelarbeit wird ein selbstständiger Dreher gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Glaszer-Gesuch.

Wir suchen auf dauernde Accordarbeit sofort 8 bis 10 Glaszer. Es wollen sich nur tüchtige melden, welche Zureisvergütung erhalten.

### H. Fasig & Sohn,

Baugeschäft, Dampfzäge, und Hobelwerk, Ludwigsbafen.

### Möbeltapezier,

ein tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung: Ruppurrerstraße 17.

### T. Eine Büffeldame und ein Küchen-Chef

werden für ein feines Café-Restaurant zum baldigen Eintritt gegen hohes Salair zu engagieren gesucht durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

### Kellnerinnen,

Kellner und Hausburichen finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

### Kutscher-Gesuch.

3.3. Ein tüchtiger, erfahrener Kutscher wird zum Einfahren zweier junger Pferde gesucht. **Villa Wentzel**, Thiergarten, Baden

### Büglerin-Gesuch.

\*2.2. Eine gewandte Büglerin für Herrenhemden und ein Lehrmädchen werden gesucht in der Neubüglerei von **W. Niedinger**, Kaiserstraße 124.

### Stellen-Anträge.

Ein solides Mädchen wird bei hoher Bezahlung zum Aussehen für Sodawasser gesucht. Zeugnisse erwünscht. Näheres Adlerstraße 1. 2.2.

### Ein fleißiger Hausbursche,

der die Landwirtschast versteht, findet sofort eine Stelle: Kronenstraße 30 im 2. Stod. 2.2.

### T. Dienstpersonal

aller Art findet hier die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

### Dienstpersonal aller Art

findet gute Stellen bei billiger Berechnung durch **Kast's Stellenvermittlungsbureau**, Herrenstraße 29, parterre. 5.5.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\*2.2. Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht auf 4 bis 5 Monate in einem Magazin oder als Abschreiber Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Monatsdienst-Gesuch.

Eine Frau sucht sofort einen oder zwei Monatsdienste. Zu erfragen Marienstraße 37 im 3. Stod des Hinterhauses.

### Eine junge Frau

empfiehlt sich im Waschen und Büsen. Näheres Durlacherstraße 16 im zweiten Stod.

### Gefunden

ein Ring. Näheres auf dem Polizeibureau.

### T. Hausverkauf.

3.2. Ein Haus in lebhaftester Lage hiesiger Stadt, in welchem 2 Läden eingerichtet sind und sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignet, ist wegen Ankauf eines größeren Etablissements sofort für 25000 Mark zu verkaufen. Anzahlung 3000 Mark. Näheres bei **K. Tröster**, Kommissions-Bureau, Karl-Friedrichstraße 3, in Karlsruhe.

### Haus-Verkauf.

\*2.2. Im westlichen Stadtteil ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau und großen Räumen, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, um den Preis von 55000 M. zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Chiffre A. 5 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

### Herrschaftshaus

zu verkaufen, in schönster Lage der Kriegstraße, mit großer Stallung, Remise Hof und Garten, Näheres durch **W. Gutekunst**, Akademiestraße 15 im zweiten Stod. 6.3.

### Bäckerei-Verkauf.

3.3. Das **Knobloch'sche** Haus, zweistöckig, in der Königstraße zu Landau, in welchem seit 100 Jahren Bäckerei mit sehr gutem Erfolge betrieben wurde, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres durch das Agenturen-Bureau **J. Schneider**, Landau.

### Villa zu verkaufen.

3.3. Im Hardtwaldstadtteil habe aus Auftrag eine kleinere Villa zum Alleinbewohnen, mit hübschem Garten, zu verkaufen. **W. Gutekunst**, Akademiestraße 15 im zweiten Stod.

### Zu verkaufen

ein sehr geräumiges, zweistöckiges, großes Haus in Landau, in freundlicher Lage, enthaltend 27 Zimmer, mehrere Küchen, entsprechende Keller- und Speicherräume, 3 Verstellbetten, mit schönem Hof und Garten, um den Preis von 35000 M. unter günst. Zahlungsbedingungen. Gegenwärtiges jährl. Mietverträgnis 2250 M. Näheres durch das Agenturen-Bureau **J. Schneider**, Landau.

### Bauplätze

im Hardtwaldstadtteil sowie in anderen Lagen zu verkaufen durch **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132. 3.3.

Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-, Heizzeug-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, viereckige u. ovale, Wohnzimmertische, Divans und Garnituren, Sessel für Wirtschaften und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Korbhaare, Bettfedern, Flaum und Verschiedenes im Tapezier- und Möbelgeschäft von **P. Hirt**, Ruppurrerstraße 17. Käufer ganzer Aussteuer werden besonders berücksichtigt.

### Wagen-Kauf-Gesuch.

3.2. Ein Phaeton, wenig gebraucht, 4sitzig, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter P. 20 mit Preisangeben nehmen **Haasenstein & Vogler** in Freiburg i. B. entgegen.

## Unterricht

im  
**Schönschreiben:**  
Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften;  
**Buchführung:**  
einfache und doppelte;  
**Kaufm. Rechnen;**  
**Stenographie**  
ertheilt 3.1.

**Otto Autenrieth,**  
Waldstraße 38, 3. Stod.  
Anmeldungen jederzeit.

### Kostlich-Anerbieten.

\*3.2. Zu einem guten Mittag- und Abendtisch werden noch mehrere solide Herren gesucht. Näheres große Spitalstraße 25, 3. Stod, Eingang links.

### Einige solide Herren

können noch an einem guten Mittagstisch Theil nehmen: Lessingstraße 42, 3. Stod. \*3.1.

### Privatstunden

in allen Gymnasial- und Realschulen erteilt billig ein Reallehrer, der lange an Privatanstalten thätig war. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Wohnungsveränderung.

10.5. Meine Wohnung befindet sich nunmehr **Adademiestraße 15, Bel-Etage. W. Gutekunst.**

Ich wohne nunmehr **verl. Schützenstraße 90. J. Brüchele, Güteragent.** 6.3.



**Niederlage**  
der garantiert ächten  
Weine  
von  
**Lynch freres,**  
Weingutsbesitzer in **Bordeaux.**  
per Flasche excl. Glas

Bordeaux Clairac	M. 1.15,
" Bonnes-Côtes	M. 1.30,
" St. Emillon	M. 1.65,
" Lynch	M. 2.50,
" Margaux	M. 4.70

empfehl

**Julius Hoek,**  
Weinhandlung, Kriegstrasse 28.

**Weine, als:**  
französ. Sect (G. S. Mumm),  
deutschen Schaumwein (Kupferberg),  
Bordeaux St. Julien,  
Ludon,  
Affenthaler Beerwein,  
Markgräfler sowie  
Tischweine von 40 Pf. pro Flasche  
aufwärts  
empfiehlt unter Garantie für Aechtheit  
**Franz Röttinger,**  
2.2. Ludwigsplatz 61

**Griechische Weine,**  
Bordeaux, Burgunder, Malaga,  
Champagner, Cognac, Thee,  
Chocolade.  
**E. Loos Wittwe,**  
Waldstraße 38, eine Stiege hoch.

**Aechten**  
**Burgunder Rothwein**  
mit Garantie für Naturreinheit,  
per Flasche excl. Glas

Burgunder I.	90 M
Burgunder II.	70

die gleichen Qualitäten in Fässchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und 80 Pf. per Liter,  
empfiehlt **Julius Hoek,**  
— Weinhandlung, Kriegstraße 28.

Sehr guten, garantiert  
**reinen Tischwein**  
 per Flasche 40 Pf.  
 empfiehlt  
**Leopold Laub,**  
 6.4. verlängerte Mitterstraße 11.

**Mineralwasser**

in frischer Füllung,  
 wie: Apollinaris, Emser, Fried-  
 richshaller, Karlsbader, Riß-  
 singer, Marienbader, Ofener,  
 Selterser, Tarasper, Bichy,  
 Wildunger &c.  
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung  
 3.2. **Karl Roth.**

Frisch eingetroffen:

- Brünnen,
- Rosinen,
- Sultaninen,
- Corinthen,
- Malagatrauben,
- Heidelbeeren, gedörnte,
- Kirschen,
- Zwetschgen,
- Apfelschnitz,

welche empfiehlt  
**Franz Röttinger,**  
 2.2. Ludwigsplatz 61.

Westph. Schinken,  
 Salami und Göttingerwurst,  
 Emmenthaler, Limburger,  
 Romadour,  
 Kräuter, Spunden, Edamer,  
 Gervais- und  
 Comembert-Käse  
 stets frisch bei

**Franz Röttinger,**  
 2.2. Ludwigsplatz 61.

**Schweizinger Spargeln**  
 treffen täglich frisch ein und empfehle  
 zum billigsten Tagespreis.

**L. Pfefferle,**  
 4.3. Hirschstraße 31.

Frisch eingetroffen:

- Rottenbacher Klosterkäse à 30 Pf.,
- Böbinger Schloßkäse à 25 Pf.,
- Kühbacher Rahmkäse à 1/4 Pfd. 30 Pf.,
- Echten Emmenthaler, vollsaftig,  
 à 1/4 Pfd. 30 Pf.

Weinverkauf bei  
 3.2. **Aug. Lleckefett,**  
 Kaiserstraße 66 und Marienstraße 6.

**Filder-Sauerkraut,**  
 sehr schönes, per Pfund 10 Pf. bei  
 Mehrabnahme billiger empfiehlt

**F. Bausback,**  
 3.3. Amalienstraße 53.

**Insektenpulver,  
 Wanzeninktur,  
 Campfer**

offen und in div. Packungen, geeignet zur  
 Vertilgung aller Insekten, sowie

empfehlen  
 2.2. **Carl Malzacher,**  
 Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Fußboden-Glanzlad**

in jeder beliebigen Farbe, schnell und hart  
 trocknend, empfiehlt billigt

**A. Bürger,** Maler u. Tüncher,  
 Hirschstraße 25.  
 Auch wird das Lackieren der Fußböden be-  
 sorgt und billigt berechnet.

**P u s t a r t i k e l :**

- Pustlappen,
- Pustvitriol,
- Pustpulver,
- Pustpommade,
- Zuckersäure,
- Schachtelhalm,
- Silbersand,
- Soda,
- Schmirgel,
- Schmirgelleinen,
- Schmierseife &c.

empfehlen die  
 Material- u. Waaren-Handlung von  
**W. L. Schwaab,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Schreib- und Copirtinte**

in vorzüglichen Qualitäten  
 empfiehlt

**Ludwig Erhardt,**  
 Erbprinzenstrasse 27. 20.5.

Das vorzüglichste Mittel zum  
**Blankputzen von Metallen**

jeder Art,  
**Kalb's Pulverde,**  
 empfiehlt im Alleinverkauf  
**Franz Röttinger,**  
 2.2. Ludwigsplatz 61.

**Pflanzen-Ausverkauf.**

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meinen großen Vorrath von Pflanzen  
 zu äußerst herabgesetzten Preisen, als:  
**Azalea indica, Camelia, Erioa, Rhododendron, Oran-  
 gen, Lorbeer, Gardenia, Palmen, Geranium, Fuchsien,  
 Cactus, Rosen,** hochstämmige und niedere,  
 sowie sonstige verschiedene Pflanzen, Mistbeet- und Heidenerde.

**Ch. Wilser, Handelsgärtner,**  
 Kaiserstraße 263.



**Glacéhandschuhe,**

4knöpfig . . . . . M. 1.50,  
 2 Knopf lang, zum Schnüren . . . . . M. 2.-,  
 6 " " Façon Musquetaires . . . . . M. 2.50,  
 in schönem Leder und gutem Schnitt,  
 empfiehlt

3.2. **K. Appenzeller,**  
 185 Kaiserstrasse 185.

**Für jüngere Herren**

empfehle ich eine reichhaltige Auswahl  
 in eleganten fertigen complet-  
 ten Anzügen in Sack-, Jaquette-  
 und Gehrock-Façon von den billig-  
 sten bis zu den hochfeinsten Qua-  
 litäten.

Anfertigung nach Maas  
 geschieht unter Leitung eines durchaus  
 tüchtigen Zuschneiders in anerkannt  
 geübtester Ausführung.

**N. Breitbarth,**  
 Ecke der Kaiser- und Lammstr.

**Hosenträger,**

vorzügliche Qualitäten und vorwiegend bester  
 Systeme: Prof. Dr. Gömarisch echt und imi-  
 tirt, System Argosy, auf Metallschienen regu-  
 lierend und beste und billigste andere Systeme  
 empfiehlt 3.3.

**C. W. Keller** am Ludwigsplatz.

**Altdutsche Krüge,  
 Basen, Humpen,  
 Bierservice, Seidel,**

geeignet für Zimmer-Decoration wie  
 zum Gebrauch, empfiehlt zu billigsten  
 Fabrikpreisen

**Fr. Distelhorst,**  
 3.2. 187 Kaiserstraße 187.

**Sonnen- u. Regenschirme**

zu den billigsten Preisen im  
 Commissionsgeschäft von **B. Koss-  
 mann, Birkel 24.** 4.4.

**Bonner Fahnenfabrik.**  
Vertreter: **Carl Bregenzer.**

**A. Streitt,**

Rohe  
**Baumwoll-  
tuche**  
und  
**Stuhl-  
tuche**

*Ettinger  
shirtings und chiffons*

sowie  
Crestone,  
schwarzen u.  
farbigen  
**Sammet**  
versendet in  
jedem Maß zu  
Fabrikpreisen.

**Ettlingen.**

**Ein großer Posten**  
gestricke Damen- und Kin-  
derstrümpfe in weiß und far-  
big, von 13 Pf. an, sind wie-  
der eingetroffen.

**D. Rosenthal,**  
Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke.

**Für Erdarbeiter.**

Die erwartete Sendung acht engl. Lederhosen  
ist eingetroffen und verlaufe selbige zu äußerst  
billigem Preise. Ein schwarzer Frack, fast neu,  
sowie alle Herrenkleider werden wegen Aufgabe  
dieses Artikels zum Selbstkostenpreis abgegeben.

**Jos. Schlund,** Amalienstraße 11.

**Ernst Rische,**  
Dachdeckungs-geschäft.

Ich empfehle mich in allen in dieses Fach ein-  
schlagenden Arbeiten als: Ziegel, Holzcement,  
Schiefer u. s. w. Zugleich empfehle mein Lager  
in Saargemünder Baumaterialien.

Hauptsächlich empfehle mein großes Lager in  
Ebonplättchen zur Belegung von Trottoirs, Ein-  
fahrten, Küchen, Gängen u. s. w. und übernehme  
das Belegen bei möglichst billiger und prompter  
Bedienung.

Karlsruhe, den 18. April 1885.

Hochachtungsvollst

**Ernst Rische.**

**Kassenschranke,**

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet,  
empfehlst

**Wilh. Weiss,**  
Erbprinzenstraße 24,  
Karlsruhe.

Es wird gebeten, das heutige Inserat  
„Badische Dorfzeitung“ zu beachten.

**Wilhelm Scholtz,**

approbirter Zahnarzt,

Karlsruhe, Hirschstraße 5, eine Treppe hoch,

empfiehlt sich zur Anfertigung künstlicher Zähne und Gebisse, Plombiren  
und allen Zahnoperationen (vollkommen schmerzlose in Lachgas-Narkose).  
Besonders mache ich auf meine **antiseptische Behandlung** der  
Zähne und der Zahnfleisch-Leiden aufmerksam.

Sprechstunden: 8—12 Uhr und 2—6 Uhr.

**LOTIO**

**Reverdy's Lotio- (Wäsche-) Salz,**  
ausgezeichnetes **Waschmittel** (keine Bleich-  
soda), reinigt und schont die Wäsche, sowie  
alle damit zu behandelnden Gegenstände.

Zu haben bei den Herren: **Friedrich Maisch,** Hoflieferant, **B. Merkle,**  
**Ernst Schneider,** **Wilh. Spis,** **Eug. Selff,** **Carl Klein** und **Th. Klingele**  
in Karlsruhe; **J. Barie** in Durlach; **G. Holzwarth** in Mühlburg.

**ORYZAE**

**Reverdy's** 20.3.  
**Oryzae Sonnenglanzstärke,**  
beste, ausgiebigste und billigste **Glanz-  
stärke.**

**P. P.**

Einem hiesigen Publikum mache ich hiermit die ergebene Mittheilung,  
daß ich mein **Kohlengeschäft** und meine **Wohnung** von der Schützen-  
straße nach der **Luisenstraße Nr. 28** verlegt habe.

Achtungsvoll

**J. Andreas,**

Holz- und Kohlenhandlung.

Karlsruhe, den 28. April 1885.

3.3.

— Meine vom Krokodil bekannten **Weine** setze ich von nun an zum  
**Selbstkostenpreis** auf den Ausverkauf.

Für Reinheit der Weine wird garantirt.

Bestellungen wolle man Waldstraße 63 im 3. Stock (Krokodil) abgeben.  
Von 20 Liter an wird jedes Quantum pünktlichst besorgt.

**H. Renz,**

früherer Besitzer vom Krokodil.

**Wirthschaftseröffnung und Empfehlung.**

Ich erlaube mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich am Samstag den 2. Mai  
die neu renovirte Restauration

**Neue Bierhalle, Kaiserstraße 42,**

eröffne und gutes **Karlsruher** sowie vorzügliches ächt **Bayerisches Bier**  
aus dem ehemaligen

**Markgräflichen Hofbräuhaus Ansbach,**  
gegründet 1670,

direkt vom Gisteller weg verzapfen werde, außerdem werde ich mir durch auf-  
merksame Bedienung, gute und billige **Speisen** sowie durch von mir selbst  
gezogene **Weine** die Gunst des verehrten Publikums zu erringen suchen.

Hochachtungsvollst

**Wilh. Müller,**

zur neuen Bierhalle, Kaiserstraße 42.

Hofbräu gebe auch in Gebinden von  
meinem Depôt hier ab, der

**Neuen Bierhalle, Kaiserstr. 42.**

Hofbräu-Waggonsbestellungen nimmt  
entgegen, sowie Auskunft ertheilt gerne  
unser Repräsentant Herr **R. Gold-  
schmit,** Kaiserstraße 26 hier.

Für das

**Chemalige Markgräfliche Hofbräuhaus Ansbach.**

3.2. **Die Direction der Aktienbrauerei Ansbach.**

# Donnerstag, Freitag und Samstag

setzen wir grössere Parthieen von

## Gimpfen

mit und ohne Schmelz,

## Sammtband

in allen Nüancen,

## Tressen

in schwarz und farbig,

## Fransen

in Seide und Chenille,

## Atlasband

in allen Nüancen,

## Schleiertüll

in allen Farben,

# Knöpfen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen dem Verkauf aus.

# Schweizer & Strauss.

### Birresborner Mineralwasser.

Hofrath Dr. Siegle in Stuttgart äussert sich unterm 17. Februar 1877 dahin:

„Ich fand Gelegenheit, bei einer Anzahl meiner Kranken von dem Birresborner Wasser Gebrauch zu machen, und kann jetzt mit Bestimmtheit mich dahin aussprechen, dass die Erfolge mit der Quelle von Birresborn bei den an Hals- und Lungenleiden oder an chronischen Magen-, Darm- und Blasen-Katarrhen Erkrankten, mindestens ebenso prompte und günstige waren, wie man sie sonst unter dem Gebrauche der bisher gegen diese Krankheiten hauptsächlich renommirten Mineralwassern von Ems, Fachingen, Geilnau u. s. w. eintreten sieht.“

„Auch in Betreff der Haltbarkeit des Wassers ist rühmend hervorzuheben, dass eine nahezu ein Jahr im Keller aufbewahrte Quantität vollkommen klares, perlendes Wasser enthielt, welches so angenehm und frisch schmeckte, wie frische Fällung.“

„Durch diese obengenannten Eigenschaften verdient der alkalische Säuerling von Birresborn die allgemeinste Beachtung und Anwendung und die durch einen so hohen Gehalt an doppelkohlensaurem Natron ausgezeichnete Quelle sollte, das könnte man billigerweise erwarten, zu ihrer Empfehlung nichts als den Vorweis ihrer Analyse bedürfen.“

Das Wasser ist in fast allen Mineralwasser-Handlungen und Apotheken etc. erhältlich.

Alleiniger Vertrieb durch **B. Meising, Düsseldorf.**

### Mai-Wein

empfiehlt

**B. Oesterle, Walbstraße 89.**

### Dürrfleisch! Dürrfleisch!

kommt am Samstag auf den Markt per Pfund 60 Pfennig. Stand neben der Stadtkirche.

### Ausstehende Forderungen

werden auf gütlichem und gerichtlichen Wege gegen prompte und billige Bedienung eingezogen durch das Bureau von **B. Kossmann, Sirkel 24.**

### Bad Rothenfels.

(Murgthal. Eisenbahnstation.)

Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.

Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.

Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.

**F. Hemmerle.**

11.2.



### Deutsche Generalfecht- und Lehr-Verband Karlsruhe.

Wohlthätigkeitsverein zur Errichtung deutscher Weisenhäuser von denen das erste am Sonntag den 24. Mai d. J. in Lehr i. B. eröffnet wird.

Wir geben hierdurch bekannt, daß am

**Samstag den 16. Mai d. J.**

im großen Festhallsaale ein musikalisch-dramatische Abendunterhaltung mit nachfolgendem Bankett stattfindet.

Eintrittskarten sind vom nächsten Montag ab zu haben, worüber Näheres noch veröffentlicht wird.

Karlsruhe, den 1. Mai 1885.

Der Verbandsfechtmeister I.

2.1.

### Badische Dorfzeitung.

Von Samstag den 2. Mai ab täglich (mit Ausnahme Sonntags) erscheinend. Von diesem Tage an ist die Expedition: Kaiserstraße 139, im Bäcker Burkhardt'schen Hause, neben Gebrüder Faber. Annahme von Abonnements und Inseraten. Einzelverkauf der Dorfzeitung 3 Pfennig, des 4seitigen illustrierten Sonntagsblattes 3 Pfennig, des illustrierten 8seitigen Unterhaltungsblattes 5 Pfennig.

(Die Vergrößerung unseres Blattes tritt im Laufe des nächsten Quartals nach Aufstellung einer größeren Maschine ein; bis dahin bitten wir um Nachsicht und Geduld.)

Verlag und Redaktion: **Ludwig Krappf.**

3.2.

Als außergewöhnlichen

# Gelegenheitskauf

empfehle ich eine große Parthie doppeltbreite

## reinwollene feine Kleiderstoffe

das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—  
(früherer Preis M. 2.— bis 4.—).

Ferner eine große Parthie

## feine Elsässer Waschstoffe

das Meter 40 und 50 Pfennig.

# S. Model.

## Ausverkauf von Resten.

Die bis jetzt angesammelten Reste kommen

Donnerstag den 30. April, Freitag den 1. und Samstag den 2. Mai zu ganz außergewöhnlich billigen, größtentheils unter der Hälfte des wirklichen realen Werthes festgesetzten Preisen zum Ausverkauf.

**Reste** schwarzer und farbiger ganz wollener Cachemires,

**Reste** einfarbiger und gemusterter Frühjahr- und Sommerstoffe,

**Reste** schwarzer und farbiger Seide und Grenadine,

**Reste** von Regenmantelstoffen und Buckskin (für Knabenanzüge geeignet),

**Reste** von Besatzstoffen, Futterzeugen, Cattunen, Flanellen und Halbflanellen.

## Ferdinand Herschel,

191 Kaiserstraße 191.

**E**mailirte Tafeln jeder Art, in jeder Größe und beliebigen Form, mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung u. s. w. empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

**Oberkirch im Renchtal!**  
Für Frühjahr- und Sommeraufenthalt empfiehlt sich bei aufmerksamer und preiswürdiger Bedienung  
**Geldreich's Gasthof und Pension**  
„Zur Linde.“

**NB.** Meine großen Lokalitäten mit schönem Garten halte ich den geehrten Vereinen zu Ausflügen bestens empfohlen! 8.4.

Es wird gebeten, das heutige Inserat „Badische Dorfzeitung“ zu beachten.

## Eine Parthie

ganz trockene, zu Anfeuerholz passend gesägte tannene und forlene Schwartenabfälle empfiehlt zu billigsten Preisen

**A. von Steffelin,**  
Dampfsägerei, Holz- und Kohlenhandlung,  
Bahnhofstraße 44 und 46.

Nordostbahn,  
Station  
Ermatingen.

## Hôtel & Pension Schloß Wolfsberg.

Cant. Thurgau,  
eine Stunde von  
Konstanz.

8.1. Prachtvolle geschützte Lage mit herrlicher Aussicht, Waldspaziergänge in unmittelbarer Nähe des Etablissements, comfortable Einrichtung, große Säle, vorzügliche Küche, fremde Flaschen- und offene Landweine sowie Flaschenbiere, Bäder im Hause, eigene Equipage. Seebadanstalt in Ermatingen. Pensionpreis 5, 6 und 7 Fres. inclusive und je nach Lage der Zimmer. Auf Verlangen Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich der Eigentümer

(M. 792.)

**C. Bürgi-Ammann.**

# Vollständiger Ausverkauf wegen Liquidation und Geschäftsaufgabe!

In Folge meiner andauernden Krankheit bin ich leider genöthigt, mich von meiner bisherigen Thätigkeit zurückzuziehen.

Aus diesem Grunde liquidire ich mein Geschäft und werden **sämmtliche Waarenvorräthe zu abnorm billigen**, die älteren Bestände des Lagers zu nur einigermaßen annehmbaren Preisen total ausverkauft.

Der Verkauf geschieht nur gegen Baarzahlung ohne Sconto-Abzug.

Wiederverkäufern diene zur gefl. Nachricht, daß das Lager auch ganz oder theilweise bezw. in größeren Parthien abgegeben wird.

Hochachtungsvoll

## Ferdinand Herschel,

191 Kaiserstraße 191.

### Anzeige.

Um auch meinerseits jeden Irrthum zu vermeiden, mache ich die werthen Herrschaften darauf aufmerksam, daß ich stets nur gutes Personal vormerke und diesem auch immer die billigsten Honorare berechne.

Indem ich um gefl. Kenntnissnahme bitte, empfehle ich mich mit Hochachtung ergebenst.

**J. N. Schneckenburger,**  
Waldstraße 37.

### Rheinische Hypothekenbank in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art.

Sie gibt insbesondere kündbare Darlehen, deren Rückzahlung nach Ablauf einer zu vereinbarenden Kündigungsfrist zu erfolgen hat, und Darlehen auf bestimmte Verfallzeit.

Sie gibt ferner unkündbare Darlehen, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinbarung festgesetzt wird.

Die Darlehen werden baar ausgezahlt. Die Bank gibt Darlehen gegen erstes Unterpfand bis zu 60% des Schätzungswertes gegen eine Verzinsung von 4 1/2% und beansprucht keinerlei Provision.

Die Bank belehnt Hypothekensforderungen und erwirbt Güterkaufschillinge.

Unser Vertreter, Herr **M. Boeck**, Rechtsanwalt, Akademiestraße 4, nimmt unentgeltlich Anträge entgegen und ertheilt unentgeltlich mündlich und schriftlich jede Auskunft.

Die Direction.

### Bulach. Todes-Anzeige.

\* Heute früh 1/5 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater **Kaspar Schübly**

in seinem 69. Lebensjahre, versehen mit den hl. Sterbsakramenten.

Dies statt besonderer Anzeige.

Es bitten um stille Theilnahme:

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 3. Mai, Vormittags 1/11 Uhr, vom Trauerhause in Bulach aus statt.

Karlsruhe, den 1. Mai 1885.

Bulach,

## Volks-Garten.

3.3. Sonntag den 3. Mai Concert der ganzen Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen.

Bei ungünstiger Witterung in der Halle.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr letzte Chorprobe für das Samstag den 9. d. Mts. stattfindende vierte Konzert (Theater).

Es wird dringend um vollzähliges und pünktliches Erscheinen gebeten.

## XXII. Tonkünstlerfest.

Sonntag den 3. d. M., Nachmittags 1/24 Uhr, Gesamtchorprobe.

### Wahl-Vorschlag.

Zu der am Sonntag den 3. Mai stattfindenden Wahl eines Synagogenraths bringen wir den

**Herrn A. J. Drensfuß, Privatier,**

in Vorschlag.

Viele Wähler.

### Ersatzwahl in den Synagogenrath.

Es wird in Vorschlag gebracht:

**Herr Max Sinauer.**

Mehrere Wähler.

### Wahl-Vorschlag.

Zur Ersatzwahl in den Synagogenrath bringen wir

**Herrn Max Sinauer**

in Vorschlag.

Viele Wähler.